

MEG

MEWES Entertainment Group GmbH

TRISTESSE

PRESSEINFORMATION

Stand: November 2022

In Berlin sucht man Träume und besingt sie von allen Seiten. Mit ihrer Debüt-EP „Im schwächsten Licht“ hat die neue, deutsche Softness an eine Band gewonnen, die sich ihre fünf Köpfe über das Selbsterfinden und Verlorengehen zerbricht. Trotz der altbewährtesten Konstellation, ist die 2019 gegründete Combo eine musikalische REM-Schlaf-Phase, in der Gitarren und Vocals zu luziden Streichern verschwimmen und jeder Song versucht ein orchestriertes Traumbild zu sein.

Die Geburtsstätte von TRISTESSE ist eine dröhnende Kreuzberger Bar an einem verregneten Novemberabend, in der Jannes-Maximilian Priebels (Main Vocals), Marvin Alexander Jimenez Mairena (Gitarre, Vocals), Benedikt Kirst (Gitarre), EricWilliam Noack (Bass, Vocals) und Florian Balmer (Drums) den Grundstein für eine gemeinsame musikalische Zusammenarbeit legten.

Stark gebremst durch die Pandemie wurde im Dezember 2021 endlich die Debüt-EP „Im schwächsten Licht“ veröffentlicht, in der TRISTESSE „shoegazige Gitarrenteppiche mit sanftem Gesang zu dreampoppigem Indierock“ (Visions) verschmelzen lassen. Neben Live-Auftritten wie beispielsweise dem Rocken am Brocken Festival und verschiedenen gemeinsamen Shows mit Bands und Künstler*innen wie Blush Always, Hippie Trim, Federhall, Melting Palms und Tilman arbeitete die Band im darauffolgenden Jahr unermüdlich an neuem Material, welches nun allmählich zur Veröffentlichung bereitsteht.

Zwischen Indierock, Shoegaze und Dreampop verortet, ist der Sound von TRISTESSE von Raum bestimmt. Die halligen Worte überstrecken sich in die Akkordfolgen, Drums und Bass fangen sie wieder aus der Luft und rahmen sie ein. Es ist der Raum für ein Sich-wiegen im Vertrauten und für diese Schrecksekunde, kurz bevor man fällt, der den Sound der Band ausmacht. Effektverschwommen. Nachhallend. Intoxikiert. Unruhig.

Mit ihrer anstehenden Single „Im Taumel“ bringt Berlins Lieblings-Dreampop-Hydra nunmehr einen tanzbaren Hoffnungsschimmer in eine ungewisse Zeit. Dabei klingt der Song angstfrei und mutig, ein euphorischer Taumel, ein sicherer Schritt.

Weitere Informationen unter

[Instagram](#) // [TikTok](#) // [Spotify](#) // [Facebook](#) // [YouTube](#)